

**„Deutscher Hauschah in Wort und Bild.“**

Illustrirte Zeitschrift.

[53686]

Regensburg, 20. October 1884.  
P. P.

Das 1. Heft des XI. Jahrganges, 1885, ist diese Woche zur Versendung gekommen; das 2. Heft erscheint Anfang November und ersuche um baldgefällige Continuationsangabe.

Auf vielfache Anfragen diene zur Kenntnissnahme, daß im 2. Hefte die längst erwartete Fortsetzung der Mah'schen Reiseabenteuer wiederum beginnen wird.

Geehrten Handlungen, die sich den Vertrieb dieses neuen Jahrganges besonders angelegen sein lassen wollen, stelle 1. Hefte in größerer Anzahl gern zur Verfügung.

Inserate für den mit dem 3. Hefte erscheinenden Weihnachtsanzeiger (die 4spaltige Petitzeile 25  $\lambda$ ) erbitte bis längstens 15. November l. J.

Hochachtungsvoll  
**Friedrich Pufet.**

[53687] Vor einigen Tagen gelangte zur Versendung:

**Das Buch der guten Lebensart.**

Ein Rathgeber für den Verkehr in der Familie, in der Gesellschaft und im öffentlichen Leben.

Von  
**Ferd. Jozewicz.**

Vierte vermehrte Auflage.

Preis: geh. 4  $\mathcal{M}$  50  $\lambda$  ord.; eleg. geb. m. G. 6  $\mathcal{M}$  ord.

„Das uns vorliegende, soeben in der vierten, wesentlich vermehrten Auflage erschienene »Buch der guten Lebensart«, von Ferd. Jozewicz (Oberhausen, Ad. Spaarmann), präsentirt sich uns in seiner jetzigen Gestalt als ein nahezu völlig neues Buch. Was zunächst seine äußere Erscheinung anbelangt, so kann sich dasselbe bei seiner geschmackvollen Ausstattung, seinem großen, klaren Druck in Schwabacher Schrift auf starkem, gelblichem Velinpapier mit rother Handeinfassung und geschmackvollem Einbände auf jedem BÜCHERTISCHE sehen lassen und sollte seines nicht minder vortrefflichen Inhalts wegen auch auf keinem solchen fehlen. Wir möchten dasselbe aber weniger als Bierband angesehen wissen, als vielmehr recht oft in der Hand sämtlicher erwachsenen Familienglieder erblicken, unter denen sich, wie wir überzeugt sind, keines finden wird, dem dieses Buch nicht mannigfache Anregung bietet. Die Sprache desselben ist außerdem eine so anziehende und schöne, daß man mit Vergnügen darin liest. Das Buch bezeichnet sich auf dem Titel als »Rathgeber für den Verkehr in der Familie, in der Gesellschaft und im öffentlichen Leben« und bietet in der That nicht nur alles, was man von einem solchen verlangen kann, sondern — und das ist in unseren Augen gerade der Vorzug, der dieses Buch vor so vielen ähnlichen Erscheinungen dieser Art auszeichnet — es ertheilt seinen Rath in einer Weise, welche geeignet ist, neben der Verbesserung der äußeren Umgangsformen zugleich in hohem Grade bildend

und veredelnd auf das Gemüth und die Denkungsart des Lesers einzuwirken. Mit ganz besonderer Wärme behandelt der Verfasser das Leben in der Familie und die Pflicht des einzelnen Gliedes derselben, dieses harmonisch zu gestalten. Nicht minder angenehm berühren die gesunden Grundsätze, auf denen er das gesellschaftliche Leben aufgebaut wissen will, und Capitel, wie z. B. die über das Haus und die Hausgenossen, Kleidung und Schmud, den Umgang mit Menschen u. a., sind mit Meisterhaft geschrieben und machen das Buch zu einem Haus- und Familienbrevier im besten Sinne, welches ganz besonders geeignet erscheint, auch jüngeren Leuten als Führer für das Leben mitgegeben zu werden. Wir wünschen dem Buche die weiteste Verbreitung.“ (A. A.)

Ich bitte höflichst dem beliebten und gangbaren Buche auch ferner Ihre gef. Verwendung zutheil werden zu lassen.

Oberhausen, November 1884.  
**Ad. Spaarmann.**

**Für Weihnachten.**

[53688.]

Statt Circular.

Beim Herannahen des Weihnachtsfestes erlaube ich mir folgende Artikel meines Verlages, welche sich zu Geschenken vorzüglich eignen, in empfehlende Erinnerung zu bringen:

**Die Tragödien des Sophokles.** In den Versmaßen der Urschrift ins Deutsche übersetzt von Carl Bruch. Feine Ausgabe. Elegant geb. 8  $\mathcal{M}$  ord., 6  $\mathcal{M}$  netto, 5  $\mathcal{M}$  50  $\lambda$  baar; geb. mit Goldschnitt 8  $\mathcal{M}$  20  $\lambda$  ord., 6  $\mathcal{M}$  15  $\lambda$  netto, 5  $\mathcal{M}$  65  $\lambda$  baar.

**Die Tragödien des Aeschylus.** In den Versmaßen der Urschrift ins Deutsche übersetzt von Carl Bruch. Elegant geb. 7  $\mathcal{M}$  ord., 5  $\mathcal{M}$  25  $\lambda$  no., 4  $\mathcal{M}$  85  $\lambda$  baar.

**Gellas.** Lyrische Dichtungen aus dem hellenischen Alterthum. Feine Ausgabe. Elegant geb. 6  $\mathcal{M}$  ord., 4  $\mathcal{M}$  netto, 3  $\mathcal{M}$  60  $\lambda$  baar.

**Deutsches Heldentuch.** Hervorragende Kriegsthaten deutscher Offiziere und Soldaten aus dem Kriege 1870/71, zusammengestellt von W. Ottmann. Fein geb. 12  $\mathcal{M}$  ord., 8  $\mathcal{M}$  80  $\lambda$  netto, 7  $\mathcal{M}$  90  $\lambda$  baar.

Ich bitte obige Bücher auf Lager nicht fehlen zu lassen; Handlungen, welche für derartige Geschenkliteratur Absatz haben, bin ich gern bereit einzelne Exemplare in Commission zu liefern mit Ausnahme der „Tragödien des Sophokles“, welche ich ausnahmslos nur fest resp. baar liefern kann.

Ihren geschätzten Bestellungen entgegensehend zeichne ich

Hochachtungsvoll ergebenst  
Breslau, im October 1884.  
**E. Morgenstern,**  
Verlagsbuchhandlung.

**Kurzer gynäkologischer Struwelpeter.** Von C. H. S. Mit 12 Illustrationen 2. vermehrte Aufl.

[53689] 1  $\mathcal{M}$  ord., 70  $\lambda$  no. baar  
**Dangel & Schmitt** (Otto Petters),  
Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.

[53690]

Für

Ihr Lager zum Semesterwechsel.

**Violet's Juristen-Bibliothek.**

Für Jünger der Rechtswissenschaft bearbeitet von einem praktischen Juristen. I. Abth.: Die römischen Rechtsquellen in sinngetreuer deutscher Übersetzung nebst sprachlichen und sachlichen Erläuterungen, Glossarien u. Indices. à Heft 75  $\lambda$ .

Prospecte gratis.

Heft 1 — 4: Justinian's Institutionen. Cpl. Heft 5 — 8: Justinian's Pandekten.

Durch jede Buchhandlung, auch zur Ansicht, zu beziehen.

Verlag von Wilhelm Violet in Leipzig.

**Im Wechsel der Tage.**

Unsere Jahreszeiten im Schmud von Kunst und Dichtung,

herausgegeben

[53691]

von

Prof. Dr. Adolf Brenneke.

Preis in hochelegantem Geschenkband 10  $\mathcal{M}$  (7  $\mathcal{M}$  50  $\lambda$  in Rechnung u. 11/10; 7  $\mathcal{M}$  baar u. 7/6.)

Können wir nur noch bei gleichzeitig fester Bestellung in einzelnen Exemplaren à cond. abgeben; der andauernd steigende Absatz dieser schnell beliebt gewordenen Anthologie nöthigt uns aber von der à cond.-Lieferung alle Firmen auszuschließen, die das Werk zur D.-M. disponirt, oder im Laufe des Jahres bereits in Commission erhalten haben.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Ferdinand Hirt & Sohn.**

**W. Jordan's Nibelunge.**

I. Sigfridsage. II. Hildebrant's Heimkehr. a) Grosse Oct.-Ausg. 4 Bde. b) wohlf.

[53692]

Ausg. 2 Bde.

Bei fehlender näherer Bezeichnung wird die wohlf. Ausg. complet: I. u. II. geliefert.

Frankfurt a/M. **W. Jordan's Selbstverlag.**  
(Leipzig, F. Volckmar.)

**Zur gef. Notiz.**

[53693]

Zu dem Artikel über das S. Paulus-Museum in Worms (Nr. 253 des B.-Bl.) erlaube ich mir nachzutragen, daß Anfangs dieses Jahres in meinem Verlage ein Supplement zu

**J. J. Merlo (nicht Morbo),**

**Anton Woensam von Worms**

erschienen ist, welches die Anzahl der von diesem Künstler bekannt gewordenen Holzschnitte von 549 auf 686 erhöht und eine große Zahl weiterer Anwendungen der früher beschriebenen Holzschnitte enthält, auch zwei Facsimile.

Dieses Supplement (3  $\mathcal{M}$ ), sowie das 1864 erschienene Hauptwerk (4  $\mathcal{M}$ ) wir nur fest geliefert.

Leipzig.

**Joh. Ambr. Barth,**

712 •